

Agenda und Protokoll

Fachgruppe IV: Selbsthinterfragendes Verfahren und Institutionengeflecht

Sitzung: Dienstag 26.3.2024, 17:00 bis 17:30 Uhr

Teilnehmende: Günther Beckstein, Jürgen Ruffer, Arnjo Sittig;
 Entschuldigt: Manfred Suddendorf, Armin Grunwald, Monika C.M. Müller; Moderation und Protokoll: Hans Hagedorn

TOP	Thema
1	Agenda festlegen
2	Qualitätskriterien <ul style="list-style-type: none"> • Hans Hagedorn stellt die Änderungen des Papiers auf Basis der Anregungen aus der letzten NBG-Sitzung vor. • Die Änderungen werden angenommen, zusätzlich werden mögliche Umsetzungsszenarien andiskutiert. Es wird vereinbart, das Papier um die offenen Fragen zu ergänzen, damit sie ggf. von den Vertreter*innen im 4-Institutionen-Dialog aufgegriffen werden können.
3	Zielsetzung Austausch NBG und BASE <ul style="list-style-type: none"> • Die Fachgruppe diskutiert entlang der folgenden Fragen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Wie sollen die Themen für die regelmäßige Berichte/Gespräche mit dem BASE in öffentlichen NBG-Sitzungen ausgewählt werden? ○ Welche Aufgaben übernehmen die Fachgruppen dabei? ○ Ist die öffentliche NBG-Sitzung der Ort, wo Transparenz über den 4-Institutionen-Dialog hergestellt wird? Warum? Wie? ○ Wie verarbeitet das NBG seine Schlussfolgerungen aus dem 4-Institutionen-Dialog? • Als Zwischenergebnis wird festgehalten: <ul style="list-style-type: none"> ○ Die NBG-Sitzung wäre ein guter Ort, um Transparenz über die Arbeit im 4-Institutionen-Dialog herzustellen. Dafür sollte jeweils ein eigener öffentlicher Tagesordnungspunkt anberaumt sein, an dem auch BASE, BGE, BGZ und ggf. BMUV zugeschaltet sind. ○ In diesem Tagesordnungspunkt können die Beteiligten berichten und ggf. in der Öffentlichkeit auch verbliebene Bewertungsunterschiede nachvollziehbar machen. Ein direkter Austausch mit Vertreter*innen aus der Öffentlichkeit wäre anzustreben. ○ Davon ganz unabhängig zu betrachten ist der regelmäßige Austausch mit dem BASE. Das NBG sollte sich weiterhin regelmäßig vom BASE über das Spektrum seiner Aktivitäten berichten lassen. Dabei sind nicht nur die Themen der Abteilung B interessant, sondern natürlich auch aus den Abteilungen A und F.

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Im Regelaustausch auf Arbeitsebene sollte das BASE einen Überblick über alle Themen geben, das NBG kann dann entscheiden, welche Themen aktuell im Fokus des Austauschs stehen sollten.
4	<p>Vorläufige Termine FG IV</p> <ul style="list-style-type: none"> • Folgende Termine werden vorläufig reserviert. Die verbindliche Abstimmung folgt, sobald die NBG-Termine stehen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Mo 1.7.2024, 17 Uhr ○ Mo 9.9. 2024, 17 Uhr ○ Mo 30.9. 2024, 17 Uhr
5	<p>Vereinbarungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufträge an den Partizipationsbeauftragten und die FG-Mitglieder <ul style="list-style-type: none"> ○ Papier "Qualitätskriterien" um die offenen Fragen ergänzen (Hans Hagedorn) ○ Idee für den Austausch mit BASE in die Geschäftsstelle tragen (Hans Hagedorn) • Einzubringende TOP für die nächste und übernächste NBG-Sitzung <ul style="list-style-type: none"> ○ Papier "Qualitätskriterien" in der öffentlichen Sitzung vorstellen (Arnjo Sittig/Jürgen Ruffer/Manfred Suddendorf?) • Agendapunkte für das nächstes FG IV Treffen <ul style="list-style-type: none"> ○ Eventuell: Mögliche Reaktionen in der Politik auf vorläufige Arbeitsergebnisse der BGE im Herbst

Nächste Termine FG IV: Montag, 29.4. 2024; Dienstag, 11.6. 2024; jeweils 17:00 - 18:30 Uhr